

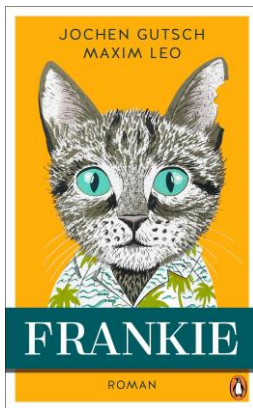
Pressemappe

»Das wär nix für mich, so 'n Lebenssinn. Erst mal muss man ihn finden. Und dann muss man ständig darauf aufpassen, damit man ihn nicht verliert. Und hat man ihn verloren, dann denkt man die ganze Zeit darüber nach, wo er hin is'. So 'n Lebenssinn macht nur Ärger.«

Jochen Gutsch & Maxim Leo

Frankie

Penguin Verlag



Nach ihren Erfolgsbüchern *Es ist nur eine Phase*, *Hase* und *Du bleibst mein Sieger*, *Tiger* mit bislang über 400.000 verkauften Exemplaren legen die Bestsellerautoren Jochen Gutsch und Maxim Leo nun ihren ersten Roman vor – erzählt aus der Perspektive eines ruppigen Straßenkaters, der den Menschen mit lakonischem Humor den Spiegel vorhält.

Richard Gold hat alles vorbereitet. Heute ist der Tag, an dem er sich das Leben nehmen wird. Der Strick liegt schon um seinen Hals, als sich ein dürrer Kater vor das Fenster setzt, interessiert glotzt – und Gold komplett aus dem Konzept bringt. Als dann der Kater auch noch bei Gold einzieht, weil der einen großen Fernseher hat, ein »extremst« weiches Bett und pünktlich Essen serviert, beginnt die skurrile Freundschaft zwischen zwei Außenseitern, von denen zumindest einer ganz fest an ein Happy End im Leben glaubt.

Frankie ist eine berührende und zugleich urkomische Geschichte über einen vierbeinigen Mitbewohner, der nichts von Rücksicht, aber doch viel über das Leben weiß. Die beiden Katzenbesitzer Gutsch und Leo behandeln auf ungewöhnliche Weise akute Themen wie Verlust, Einsamkeit und Erschöpfung und nehmen damit, wie auch in ihren vorigen Büchern, Bezug zu persönlichen Erfahrungen.

Jochen Gutsch & Maxim Leo: *Frankie*

Roman

192 Seiten | Hardcover

22,00 € [D] | 22,70 € [A] | 30,90 [CH]

ISBN: 978-3-328-60183-8

Erscheinungstermin: 1. März 2023 bei Penguin

Jochen Gutsch & Maxim Leo: *Frankie*

Hörbuch (MP3-CD)

Ungekürzte Lesung mit **Matthias Matschke**

22,00 € [D] | 22,70 € [A] | 30,0 [CH]

ISBN: 978-3-8445-4657-6

Erscheint zeitgleich bei: der Hörverlag

»Jochen Gutsch und Maxim Leo sind ein begnadetes Autorenduo, die die Realität mit spitzer Zunge und jeder Menge Selbstironie aufs Korn nehmen.« **WDR4 Buchtipps**

Die Autoren



© Peter Rigaud

Jochen Gutsch, geboren 1971, lebt als Journalist und Schriftsteller in Berlin. Er erhielt den Theodor-Wolff-Preis und den Henri-Nannen-Preis.

Maxim Leo, geboren 1970 in Berlin, war lange Jahre Reporter bei der Berliner Zeitung. Heute schreibt er Bücher sowie Drehbücher für den Tatort. Für seine Familiengeschichte *Haltet euer Herz bereit* erhielt er den Europäischen Buchpreis.

Mit ihren Erfolgsbüchern *Es ist nur eine Phase, Hase* und *Du bleibst mein Sieger, Tiger* haben sie die Bestsellerlisten im Sturm erobert. Auch ihre gemeinsamen Bühnenshows sind regelmäßig ausverkauft.

Veranstaltungen:

- **09.03.2023 in Köln:** COMEDIA Theater – im Rahmen der **lit.cologne**

Weitere Termine in Planung.

Ausgewählte Pressestimmen zu *Es ist nur eine Phase, Hase*:

»Maxim Leo und Jochen Gutsch haben kürzlich 'Es ist nur eine Phase, Hase' geschrieben, ein ebenso heiteres wie gemeines 'Trostbuch für Alterspubertierende'. Sie illustrieren schonungslos die heikle Zeit zwischen Anfang 40 und Ende 50, in der man sich womöglich noch jung fühlt, aber es längst nicht mehr ist. Klingt amüsant und ist es auch.«
Süddeutsche Zeitung

»Gutsch und Leo schreiben schräg, komisch, ein bisschen durchgeknallt, aber sehr wahrhaftig über einen Lebensabschnitt, mit dessen Merkwürdigkeiten sie nicht gerechnet hätten.«

Christine Westermann, WDR5 Bücher

»Maxim Leos und Jochen Gutschs Trostbuch steckt voller kluger Beobachtungen und Einsichten aus dem Alltag. (...) Es ist nicht das erste Buch über die Midlife-Crisis, aber eines der unterhaltsamsten.«
Psychologie Heute

»In diesem Buch steht ganz viel Wahres, aber es ist so amüsant geschrieben, dass wir mit dieser Wahrheit anschließend viel besser umgehen können. Eine großartige Lektüre für die gute Laune.«
WDR 4 Buchtipps

»Ich liebe diesen Titel«

MDR Fröhlich Lesen, Susanne Fröhlich

»Kein klassischer Ratgeber, aber ein hinreißendes Trostbuch für Ü-50er: Ihr seid nicht allein mit euren Problemen!«
Express Köln

Drei Fragen an die Autoren:

In Ihrem letzten Buch *Es ist nur eine Phase, Hase* haben Sie erfolgreich das Thema Alterspubertät behandelt, nun lassen Sie einen sprechenden Kater über die Sinnhaftigkeit des menschlichen Lebens nachdenken – wie genau ist die Idee zu *Frankie* entstanden?

Gutsch: Aus Neid. Ich habe viel gearbeitet, war oft gestresst, während meine Katze zufrieden auf dem Sessel lag. Schnarchend. Oder auf dem Schreibtisch. Manchmal hat sie mir direkt ins Gesicht gegähnt. Als wollte sie sagen: Kumpel, entspann dich. Ist das Leben nicht schön?

Leo: Ich habe mich oft gefragt: Was mache ich falsch? ICH bin doch hier die intelligentere, überlegende Spezies. Ein Säugetier deluxe. Warum ist dann meine Katze glücklicher als ich?

Kater Frankie lebt im Buch mit dem depressiven Schriftsteller Richard Gold zusammen. Warum gibt es ausgerechnet diese Konstellation?

Gutsch: Humor entsteht für mich immer aus der Tragödie. Ich wollte unbedingt über ein ungleiches Paar schreiben, zwei beschädigte Figuren, die miteinander klarkommen müssen. Es ist wahnsinnig schwer einem Kater eine überzeugende Erzählstimme zu geben. Und gleichzeitig ist es eine große Chance: Er darf alles sagen, alles fragen, alles bewerten. Er muss keine Rücksicht nehmen. Er muss nicht höflich sein oder politisch korrekt. Frankie schaut auf uns Menschen so unbefangen wie ein Kind.

Leo: Das Schlimmste, wenn man in einer Krise steckt, ist ja das ständige Mitleid anderer Menschen. Frankie hat kein Mitleid. Er ist komplett unwissend, im guten Sinne ignorant. Er sagt weder: »Jetzt reiß dich zusammen.« Noch: »Alles wird gut.« Ich glaube, auch deshalb können Tiere ein großer Trost sein.

Was können wir Menschen von Frankie lernen?

Gutsch: Leben ist jetzt. Mach nicht zu viele Kompromisse. Frage nicht ständig: Darf ich das?

Leo: Wenn Du auf etwas Lust hast – dann greif zu. Du musst nicht immer einen Plan haben. Einfach mal neugierig rausgehen wie ein Kater und gucken was heute so passiert.

Gutsch: Menschen leben oft nach dem Pflichtprinzip. Katzen immer nach dem Lustprinzip.

Leo: Ich bin schon wieder neidisch.

Presse- und Interviewkontakt: Politycki & Partner | Stefanie Stein | stefanie.stein@politycki-partner.de | Tel. 040-430 9315 14